

[23686.]

Die
Oesterreichische**Buchhändler-Correspondenz**

erscheint auch für 1863. Da sie außer den deutschen Büchern eine vollständige Bibliographie der in ungarischer, böhmischer, polnischer und in den anderen Landessprachen erscheinenden Bücher und Zeitschriften bringt, so dürfte dieses Blatt wohl auch für manchen Nichtoesterreicher von besonderem Interesse sein. Der Preis ist 2 fl 20 Nf ganzjährig für 36 Nummern von 1—1½ Bogen 4., franco Leipzig.

Den Herren Verlegern, welche für Oesterreich speciell zu wirken wünschen, empfehlen wir das Blatt

zu Inseraten,

welche von guter Wirkung sind, da dasselbe an mehr als 200 Vereins-Mitglieder gratis vertheilt wird und außerdem noch gegen 100 Abnehmer in Oesterreich zählt.

Der Preis der Inserate ist 1½ Nf für die dreimal gespaltene Nonpareille-Zeile. Die Beträge werden vierteljährlich eingehoben.

Wien, im December 1862.

Rudolf Lechner.

Zeitschriften für 1863.

[23687.]

Darmstadt, 6. December 1862.

In meinem Journalverlage treten pro 1863 durchaus keine Veränderungen ein. Die Zeitschriften erscheinen sämtlich fort und behalten sowohl die bisherige Erscheinungsweise, als auch den Preis von 1862. Alle meine Zeitschriften sind in Preussen stempelsteuerfrei.

Es sind folgende:

Allgemeine Kirchenzeitung; erscheint wöchentlich in 2 Nrn. oder auch in Monatsheften. Preis pro Jahrgang 6 fl , in Verbindung mit dem Theolog. Literaturblatt 10 fl .

Theologisches Literaturblatt; erscheint wöchentlich in 2 Nrn., oder auch (in Verbindung mit der Allg. Kirchenzeitung) in Monatsheften. Preis pro Jahrgang 4½ fl .

Allgemeine Schulzeitung; erscheint wöchentlich in 1 Nr., oder auch in Monatsheften. Preis pro Jahrgang 3 fl .

Allgemeine Militärzeitung; erscheint wöchentlich in 1 Nr., 2 Bogen stark (Haupt- und Literaturblatt). Preis pro Jahrgang 8 fl .

Militär-Wochenblatt für das deutsche Bundesheer; erscheint wöchentlich in 1 Nr. Preis pro Jahrgang 4½ fl .

Sonntagsfeier; erscheint in Monatsheften. Preis pro Jahrgang 2 fl .

Bote des Gustav-Adolf-Vereins; erscheint halbmonatlich. Preis pro Jahrgang 20 Nf .

Ich bitte um gef. Angabe Ihres Bedarfs pro 1863; Probenummern und erste Hefte des neuen Jahrgangs stehen gern zu Diensten. Ein Verlangzetteln befindet sich in Herrn Naumburg's Wahlzetteln.

Hochachtungsvoll

Eduard Zernin.

[23688.] Im Commissions-Verlage des Unterzeichneten erschien soeben:

**Die Dynasten, Freiherren
und jetzigen****Grafen von Bocholtz.**

Beitrag zur alten Geographie, Rechts-, Sitten- und Culturgeschichte des Niederrheins.

Von

A. Fahne.

I. Band. 1. Abth. Auch unter dem Titel: **Geschichte der verschiedenen Geschlechter Bocholtz, unter besonderer Berücksichtigung der alten Geographie, Rechts-, Sitten- und Culturgeschichte des Niederrheins.**

Mit nahe an 800 Illustrationen.

Fol. Brosch. Preis 12 fl mit 25 %.

Prachtausgabe. Preis 24 fl mit 25 %.

Das Werk ist jetzt vollständig in 4 Bänden oder 5 Abtheilungen mit fast 3000 Illustrationen, Holzschnitten und Lithographien (Karten, Plänen, Burgen, Trachten, Wappen, Portraits, Siegel etc.).

Cöln, im December 1862.

J. M. Heberle (H. Lempertz).

(Wird nicht à cond. versandt.)

[23689.] Soeben hat die Presse verlassen, wird jedoch nur auf Verlangen, und Ersteres nur gegen baar geliefert!

Der Tag

von

Aspromonte.

Eine Stimme aus den Gefängnissen.

1½ Bogen. Preis 5 Nf oder 18 fr. mit 33½ % Rabatt und 11/10 Expl.

Das

Ministerium Dalwigh

und seine

Ordonnancen vom September und October 1850.

Eine vernunftredtliche Beurtheilung in populärer Form von einem Conservativen.

8. 1½ Bogen. Preis 5 Nf oder 18 fr. mit 33½ % Rabatt und 11/10 Expl.

Wir bitten zu verlangen.

Soburg, den 15. December 1862.

F. Streit's Verlagsbuchh.

[23690.] In meinem Verlage ist erschienen:

Sächsischer

Medicinal-Kalender

für

1863.

Herausgegeben

von

Dr. Rich. Hagen.

Preis 1 fl .

(In Rechnung mit 25%, baar mit 33½%.)

Handlungen, die sich noch Absatz versprechen, wollen gef. umgehend verlangen.

Leipzig, den 19. Decbr. 1863.

Chr. E. Kollmann.

[23691.] Soeben erschien:

**Europa, Chronik der gebildeten
Welt.**

Nr. 52. Inhalt.

1) Litteratenthum am Nil. — 2) Fris Reuter. — 3) Seelenverkauf unter Ludwig XIV. — 4) Eine deutsche Mittelstadt sonst und jetzt. — 5) Ein Dichterbuch aus Oesterreich.

Wochenchronik.

Aus der Gesellschaft: Victoria und Eugenie. — Peruanische Staatsmänner. — Lord Dundreary und sein Bruder Sam. — Für Briefmarkensammler. — Ein neues Ballspiel. — Der Herzog von Lynes. — Die Anfänge des Dresdner Harfenspiels. — Witke, Carl †. — Köllner †. — Stille-Suchocka, Theres †. — Hering, Ewald †. — Litteratur: Humboldt, A. v., Kosmos. — Seume's Werke in neuer Auflage. — Liebert, G., Upland. — Damer über Schiller. — Grabowski, Aus dem Officierleben. — Stachelstock, Italien und die Großmächte. — Kulhiere, Révolutions de Pologne. — Häusser's deutsche Geschichte in dritter Auflage. — Bildende Kunst: Sonderland, Der Großmutter Erzählungen. — Gesellschaft, Das jüngste Bräuerchen. — Böttcher, Sommernacht am Rhein. — Volk, Ländliche Idylle. — Schmitz, Page und Heltebardier. — Sirani, Elisabeth, Die Parzen. — Das Lutherdenkmal zu Worms. — Ein Renaissancebau in Wien. — Theater und Musik: Pascal, Le cabaret des amours. — Offenbach, Foedia. — Mozart's Così fan tutte in Paris. — Schleich's Münchner Localstücke im Druck. — Zimmermann, Der König und die Schäferin. — Lederer, Reclame auf der Heerstraße. — Schiesinger, Ein Opfer der Wissenschaft. — Grandjean, Die Waffen des Teufels. — Waldstein, Eine gezogene Kanone. — Der Ursprung des Claviers. — Die reichste Partituren-Sammlung in Europa. — Benedix' dramatische Werke. — Uebersetzungen aus dem Französischen. — Dramatisirung der „Armen und Glenden“. — Augier's neuestes Werk.

Von der „Europa“ erscheint wöchentlich eine Nummer von 24 zweispalt. Quartseiten. Preis vierteljährl. 2 fl ord. — 1 fl 15 Nf netto. Prospective und Probenummern stehen zu Diensten.

Carl B. Vorck in Leipzig.

[23692.] Soeben hat die Presse verlassen:

Die

Religion im Leben

oder die

christliche Ethik.

Reden an Gebildete.

Von

Dr. Heinr. Selzer,

Professor an der Universität zu Berlin.

Vierte Auflage.

8. 18½ Bogen. Geb. Preis 1 fl 6 Nf ord. — 27 Nf netto.

Zu Bestellungen wollen Sie sich des Naumburg'schen Wahlzettels bedienen.

Zürich, den 3. December 1862.

S. Höhr.